

Änderungsvorschlag für den OPS 2010

Hinweise zum Ausfüllen und Benennen des Formulars

Bitte füllen Sie dieses Vorschlagsformular **elektronisch** aus und schicken Sie es als E-Mail-Anhang an vorschlagsverfahren@dimdi.de. Aus Gründen der elektronischen Weiterverarbeitung der eingegebenen Formulare Daten können nur unveränderte digitale Kopien dieses Dokuments angenommen werden.

Bitte stellen Sie für inhaltlich nicht unmittelbar zusammenhängende Änderungsvorschläge getrennte Anträge!

Bitte fügen Sie die spezifischen Informationen an den folgenden, kursiv gekennzeichneten Textstellen in den Dateinamen ein. Verwenden Sie ausschließlich **Kleinschrift** und benutzen Sie **keine** Umlaute, Leer- oder Sonderzeichen (inkl. Unterstrich):

ops-kurzbezeichnungdesinhalts-namedesverantwortlichen.doc

Die *kurzbezeichnungdesinhalts* soll dabei nicht länger als ca. 25 Zeichen sein.

Der *namedesverantwortlichen* soll dem unter 1. (Feld „Name“ s.u.) genannten Namen entsprechen.

Beispiel: ops-komplexbcodefruehreha-mustermann.doc

Hinweise zum Vorschlagsverfahren

Das DIMDI nimmt mit diesem Formular Vorschläge zum **OPS** entgegen, die in erster Linie der Weiterentwicklung der Entgeltsysteme oder der externen Qualitätssicherung dienen.

Die Vorschläge sollen **primär durch die inhaltlich zuständigen Fachverbände** (z.B. medizinische Fachgesellschaften, Verbände des Gesundheitswesens) eingebracht werden, um eine effiziente Problemerkennung zu gewährleisten. Das Einbringen von Änderungsvorschlägen über die Organisationen und Institutionen dient zugleich der Qualifizierung und Bündelung der Vorschläge und trägt auf diese Weise zu einer Beschleunigung der Bearbeitung und Erleichterung der Identifikation relevanter Änderungsvorschläge bei.

Einzelpersonen, die Änderungsvorschläge einbringen möchten, werden gebeten, sich unmittelbar an die entsprechenden Fachverbände (Fachgesellschaften www.awmf-online.de, Verbände des Gesundheitswesens) zu wenden. Für Vorschläge, die von Einzelpersonen eingereicht werden und nicht mit den inhaltlich zuständigen Organisationen abgestimmt sind, muss das DIMDI diesen Abstimmungsprozess einleiten. Dabei besteht die Gefahr, dass die Abstimmung nicht mehr während des laufenden Vorschlagsverfahrens abgeschlossen werden kann. Diese Vorschläge können dann im laufenden Vorschlagsverfahren nicht mehr abschließend bearbeitet werden.

Vorschläge für die externe Qualitätssicherung müssen mit der BQS Bundesgeschäftsstelle Qualitätssicherung gGmbH abgestimmt werden (www.bqs-online.de).

Erklärung zum Datenschutz und zur Veröffentlichung des Vorschlags

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass alle in diesem Formular gemachten Angaben zum Zweck der Antragsbearbeitung gespeichert, maschinell weiterverarbeitet und ggf. an Dritte weitergegeben werden.

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten des DIMDI, den Sie unter dsb@dimdi.de erreichen.

Das DIMDI behält sich vor, die eingegangenen Vorschläge in vollem Wortlaut auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Ich bin/Wir sind mit der Veröffentlichung meines/unsere Vorschlags auf den Internetseiten des DIMDI einverstanden.

Im Geschäftsbereich des



Bundesministerium
für Gesundheit

Pflichtangaben sind mit einem * markiert.

1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlags

Organisation *	Bundesgeschäftsstelle Qualitätssicherung gGmbH
Offizielles Kürzel der Organisation *	BQS
Internetadresse der Organisation *	http://www.bqs-online.de
Anrede (inkl. Titel) *	Herr Dr.
Name *	Boy
Vorname *	Oliver
Straße *	Kanzlerstraße 4
PLZ *	40472
Ort *	Düsseldorf
E-Mail *	oliver.boy@bqs-online.de
Telefon *	0211280729303

2. Ansprechpartner (wenn nicht mit 1. identisch)

Organisation *	
Offizielles Kürzel der Organisation *	
Internetadresse der Organisation *	
Anrede (inkl. Titel) *	
Name *	
Vorname *	
Straße *	
PLZ *	
Ort *	
E-Mail *	
Telefon *	

3. Mit welchen Fachverbänden ist Ihr Vorschlag abgestimmt? * (siehe Hinweise am Anfang des Formulars)

BQS-Fachgruppe Herzschrittmacher (inkl. Vertreter der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie, Herz- und Kreislaufforschung, Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie)

Dem Antragsteller liegt eine/liegen schriftliche Erklärung/en seitens der beteiligten Fachgesellschaft/en über die Unterstützung des Antrags vor.

4. Prägnante Kurzbeschreibung Ihres Vorschlag (max. 85 Zeichen inkl. Leerzeichen) *

Systemumstellungen von Herzschrittmacher auf Defibrillator sollten konsequent getrennt werden von Systemumstellungen von Defibrillator auf Defibrillator.

5. Art der vorgeschlagenen Änderung *

Redaktionell (z.B. Schreibfehlerkorrektur)

x Inhaltlich

Neuaufnahme von Schlüsselnummern

x Differenzierung bestehender Schlüsselnummern

Textänderungen bestehender Schlüsselnummern

Neuaufnahmen bzw. Änderungen von Inklusiva, Exklusiva und Hinweistexten

Zusammenfassung bestehender Schlüsselnummern

Streichung von Schlüsselnummern

6. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlags * (inkl. Vorschlag für (neue) Schlüsselnummern, Inklusiva, Exklusiva, Texte und Klassifikationsstruktur; bitte geben Sie ggf. auch Synonyme und/oder Neuordnungen für das Alphabetische Verzeichnis an)

Die Codes für Systemwechsel

5-378.98 Herzschrittmacher oder Defibrillator auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
bzw.

5-378.99 Herzschrittmacher oder Defibrillator auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation
sollten aufgeteilt werden in Systemwechsel

- **Herzschrittmacher auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation**
- **Herzschrittmacher auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation**
- **Defibrillator auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation**
- **Defibrillator auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation**

7. Problembeschreibung und Begründung des Vorschlags *

a. Problembeschreibung

Während der Code

5-378.97 Herzschrittmacher auf Defibrillator mit Einkammer-Stimulation

eindeutig einen Systemwechsel von Herzschrittmacher auf Defibrillator kennzeichnet, sind die Codes

5-378.98 Herzschrittmacher oder Defibrillator auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
bzw.

5-378.99 Herzschrittmacher oder Defibrillator auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation

nicht eindeutig. Bei letzteren wird für zwei verschiedene Sachverhalte (Upgrading von Herzschrittmacher auf Defibrillator) und Systemwechsel (von Defibrillator auf Defibrillator) jeweils derselbe Code verwendet. Für das ab 2010 vorgesehene Qualitätssicherungsverfahren Defibrillator ist diese Unterscheidung aber notwendig, da unterschiedliche QS-Module zu dokumentieren sind, d. h. Upgrading-Eingriffe werden der Erstimplantation zugeordnet werden und Systemwechsel den Wechseleingriffen.

b. Inwieweit ist der Vorschlag für die Weiterentwicklung der Entgeltsysteme relevant?

n.a.

c. Verbreitung des Verfahrens

Standard Etabliert In der Evaluation
 Experimentell Unbekannt

d. Kosten (ggf. geschätzt) des Verfahrens

n.a.

e. Fallzahl (ggf. geschätzt), bei der das Verfahren zur Anwendung kommt

nicht bekannt

f. Kostenunterschiede (ggf. geschätzt) zu bestehenden, vergleichbaren Verfahren (Schlüsselnummern)

n.a.

g. Inwieweit ist der Vorschlag für die Weiterentwicklung der externen Qualitätssicherung relevant? (Vorschläge für die externe Qualitätssicherung müssen mit der BQS Bundesgeschäftsstelle Qualitätssicherung gGmbH abgestimmt werden.)

Der Vorschlag dient der korrekten Auslösung der Dokumentation zur Qualitätssicherung nach § 137 SGB V.

8. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)

n.a.